



Das Kiki-Heft (Kinder und Kirche) erscheint 8-mal im Jahr und bietet Ethik für Kinder – mit spannenden Geschichten, Spielen, Rätseln und vielem mehr. Es richtet sich an Kinder von 6 bis 9 Jahren, wird aber auch von älteren gern in die Hand genommen.

Das Kiki-Heft regt die Kinder an, selbst aktiv zu werden und nicht nur zu konsumieren. Deshalb gibt es in jedem Heft auch Bastel-, Rezept- und Mitmach-Ideen.

Bestellen Sie das Heft beim Verband Kind und Kirche, Chileweg 1, 8415 Berg am Irchel, Tel. 052 318 18 32, www.kindundkirche.ch/kiki zu Fr. 25.– pro Jahr (ab 10 Ex. nur Fr. 14.–). Wir schicken gerne Probeexemplare!



Kiki 8/20: Weihnachtszeit!

Weihnachten findet nicht an einem bestimmten Ort statt, sondern zu einer bestimmten *Zeit*. Dass Jesus, der grösste aller Könige, in einem Stall geboren ist, zeigt, dass Weihnachten wirklich *überall* sein kann.

Noch vor den Geschenken und der Feier kommt die Adventszeit, die Zeit der freudigen Erwartung. Und die kann ganz schön lang sein! Für alle, die das Warten kaum aushalten – gerade in der Corona-Zeit! –, gibt es diesmal besonders viele Bastelideen und Rezepte. Und unter www.kiki.ch/downloads wartet noch viel mehr darauf, ausprobiert zu werden!

Das Kiki kann den Kindern gut als Bhaltis mitgegeben werden. Und es eignet sich für den Religionsunterricht, die Sonntagsschule, für Kindertreffs und Plauschnachmittage. Hier finden Sie einige zusätzliche Ideen.



... mit einem Krippenspiel



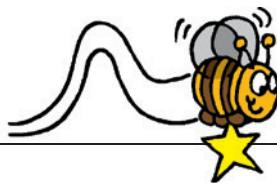
Vielleicht regt die Geschichte «Das Krippenspiel» die Kinder an, selbst ein spontanes Krippenspiel zu inszenieren? Nicht vor Publikum, sondern einfach für die Gruppe. Spannend ist es z. B.,



(...) Am Sonntagabend ist die Kirche voll bis auf den letzten Platz. Das Krippenspiel lässt sich in Moosdorf niemand entgehen. Es beginnt, besinnlich wie immer, mit Maria, Josef und dem Engel Gabriel. Später ist das Paar unterwegs, Maria mit dem dicken Bauch hat Mühe beim Gehen. Endlich kommen sie nach Betlehem. «Habt ihr ein Bett für meine Frau?», fragt Josef den ersten Wirt. «Nichts da! Das Haus ist voll!», donnert der. Huh, da zieht man gleich den Kopf ein.

Aber was ist mit dem Sternwirt? Er tritt vor das Wirtshaus und schaut gar nicht böse. Nein, er strahlt übers ganze Gesicht: «Kommt herein, ihr lieben Leute. Heute habe ich ein schönes Zimmer für euch!», ruft er laut und deutlich. (...)





die einzelnen Rollen zu «erleben»: Wie fühlt es sich an, wenn man von der Herberge weggewiesen wird? Wenn man jemanden abweist? Oder wenn man dem Kind Geschenke bringen darf?

Als Leitungsperson können Sie bei Bedarf die Position des Erzählers einnehmen und die Geschichte am Laufen halten (oder je nachdem auch wieder in eine andere Richtung lenken).

Zusätzlich können Sie Kinder spontan auf die «Bühne» schicken. Führen Sie z. B. zwei der noch zuschauenden Kinder an eine andere Stelle im Zimmer: «Nicht weit davon entfernt wachen zwei Hirten über ihre Schafe.» Holen Sie zwei weitere Kinder: «Da erscheinen ihnen Engel und verkünden etwas ganz Besonderes ...»

... mit einem Gespräch zur Geschichte

Was wäre anders gewesen, wenn Jesus nicht in einem Stall, sondern in einem noblen Hotel oder gar einem Spital zur Welt gekommen wäre? (Input: Gott zeigt hier sehr deutlich, dass ein wahrer König nicht auf Prunk angewiesen ist.)

... mit einem Lied

Das im Kiki abgedruckte Lied (Kolibri 119) lässt sich auch von kleinen Kindern gut begleiten, z. B. mit einzelnen Xylophon-Tönen (F und C) oder auf einem Glockenspiel, auf dem die verwendeten Töne mit farbigen Klebern markiert sind. (Verwenden Sie statt dem d-Moll-Akkord auch einfach C-Dur, denn schnelle Wechsel lassen sich nur schwer dirigieren.)

Am einfachsten geben Sie den Kindern je nur einen einzigen Ton und einen Schläger und setzen sie gruppiert nach Grundtönen bzw. Akkorden hin. Ein Teil der Kinder singt, während Sie den beiden Instrumentalisten-Gruppen laufend die Einsätze anzeigen.

Wer gerne ausmalt, findet das Bild, wie Kiki und Eichhörnchen den Weihnachtsbaum schmücken, unter www.kiki.ch/downloads/0820 in einer Schwarz-Weiss-Version.

... mit einem Adventsfenster

Mit der Idee für Adventsfenster lässt sich auch sehr schön das Kirchgemeindehaus schmücken. Für alle, die lieber mit Vorlagen arbeiten, gibts unter www.kiki.ch/downloads/0820 drei passende Szenen aus der Weihnachtsgeschichte.

... mit einer Weihnachtsbäckerei

Guetzli passen perfekt zum «Chilekafi», sie können aber auch – hübsch verpackt – zu Weihnachten verschenkt oder für einen guten Zweck verkauft werden. Und vielleicht wäre das auch ein schönes Geschenk für Leute, die sich gerade in Quarantäne befinden?

... mit dem Verzieren einer Kerze



Kerzen mit Wachsplatten verzieren – mit dieser kreativen Bastelarbeit erschaffen sich die Kinder selbst ein schönes Bhaltis, das zu Hause noch lange nachwirkt. Symbole lassen sich am besten mit Guetzliförmchen ausstechen (evtl. müssen Erwachsene etwas helfen).

... mit einem Deko-Stern



Unter www.kiki.ch/downloads/0820 finden Sie eine Stern-von-Bethlehem-Vorlage, die von den Kindern gestaltet werden kann. Wenn Sie die Sterne hintereinander im Kircheneingang aufhängen, können auch die Besucher des Weihnachtsgottesdienstes «dem Stern folgen».

Zusatzmaterial zum Heft

Unter www.kiki.ch/downloads/0820 gibts:

- weitere Weihnachtsrätsel,
- Advents-Bastelvorlagen,
- das Weihnachtsbild mit Kiki,
- den Bilderwitz zum Ausmalen.



Mehr Spass mit Kiki: Spiele, Rätsel, Witze, Mitmach-Abenteuer, das grosse Comic-Archiv und, und, und! Das gibt es unter www.kiki.ch – alles gewaltfrei, werbefrei und garantiert kindertauglich!

